

87035 LASCAUX® Heiss-Siegelkleber 375 Granulat

Basis:

Äthylen-Vinylacetat, Polyäthylen, Ketonharz, Paraffin 40%ig gelöst in Toluol/Siedegrenzbenzin 100/140.

Eigenschaften:

Siegeltemperatur : 62-65°C
Farbe: In kaltem Zustand Milchigweiß,
versiegelt transparent
Säurezahl: unter 1

Löslichkeit:

In aromatischen Lösungsmitteln wie Toluol, Verdünner X. Unlöslich in Alkohol. Zähelastisch, hervorragende Haftung und Alterungsbeständigkeit.

Verdünnbar:

Mit aliphatischen Lösungsmitteln wie Siedegrenzbenzin 100/140, White Spirit. Aceton quillt Heiß-Siegelkleber 375, wodurch die Haftung abnimmt.

Anwendungsgebiet:

Für Leinwanddoublierungen, mit oder ohne Zwischenlage, für Papier- und Textildoublierungen, für Anränderungen (strip-lining). Für Facings, Konsolidierung von Grundierungen und Malschichten, für temporäre und permanente Verklebungen.

Verarbeitung

Heiß-Siegelkleber 375 wird mittels Pinsel, Roller oder Spritzpistole aufgetragen. Für die meisten Arbeiten wird Heiß-Siegelkleber 375 im Wasserbad leicht erwärmt und mit Siedegrenzbenzin 100/140 ca. 2:1 bis 1:1 verdünnt, so dass sich bei Raumtemperatur eine cremartige Paste ergibt.

Heiß-Siegelkleber 375 wird kalt oder warm aufgetragen (Wärme erhöht die Penetration). Für den Sprühauftrag ist es zweckmäßig, Heiß-Siegelkleber 375 mit Toluol zu verdünnen, um so die Viskosität herabzusetzen.

Erst nach vollständiger Verdunstung (ca. 12 - 24 Stunden) aller enthaltenen Lösemittel kann die Doublierung oder Versiegelung einwandfrei durchgeführt werden.

Bei Doublierungen wird Heiß-Siegelkleber 375 entweder auf die Doublierleinwand oder auf einen Zwischenträger (z.B. Polyestervlies) aufgetragen. Die Versiegelung der durchgetrockneten Heiß-Siegelkleber 375-Schicht erfolgt bei ca. 62 - 65°C auf dem Heiztisch unter leichtem Vakuum oder mittels eines Bügeleisens oder einer Heißluftpistole. Die Hitzeaktivierung kann auch erst nach Tagen oder Wochen erfolgen.

Zur Festigung und Konsolidierung von Grundierungen und Malschichten wird Heiß-Siegelkleber 375 vorzugsweise 1:4 mit White Spirit verdünnt, oder wenn die Verträglichkeit gegeben ist, auch mit Toluol zwecks besserer Penetration (warme Lösungen verbessern auch das Eindringvermögen). Versiegelung nach vollständiger Trocknung bei 62 - 65°C und unter leichtem Druck.

Eine Demontage kann entweder mit Wärme oder Lösungsmitteln wie Aceton oder Siedegrenzbenzin 100/140 erfolgen.

Vorsicht:

Feuergefährlich! Giftklasse 4 (Giftetikette beachten!) Dämpfe nicht einatmen! Nur bei guter Belüftung verarbeiten! Hautkontakt vermeiden!